

Diese Meldung kann unter <http://www.presseportal.de/pm/81509/1679786/ibc-2010-swr-beauftragt-wellen-noethen> abgerufen werden.



## IBC 2010: SWR beauftragt Wellen+Nöthen

10.09.2010 - 19:02 Uhr, Wellen+Nothen GmbH

Amsterdam und Köln, Deutschland (ots/PRNewswire) - Die Wellen+Nöthen GmbH gibt heute bekannt, vom SWR (Südwestrundfunk) den Auftrag für den Gesamtaufbau einer file-basierten Produktionsinfrastruktur im neuen Stuttgarter Funkhaus erhalten zu haben. Wellen+Nöthen konnte sich damit in einem neunmonatigen, EU-weiten Vergabeverfahren als Generalunternehmer für die Realisierung des Projekts durchsetzen.

Im Jahr 2007 entschied sich der SWR zur Zentralisierung seiner über das Stuttgarter Stadtgebiet verteilten Betriebsteile an einem neuen, gemeinsamen Standort. Auf rund 22.000 Quadratmetern werden künftig die Bereiche Fernsehen, Hörfunk und Internet des Senders trimedial unter einem Dach zusammengeführt.

In der Funktion als Generalunternehmer für die file-basierte Produktionsinfrastruktur wird Wellen+Nöthen alle Projektphasen, wie Ausarbeitung des technischen Konzepts, Planung und Pflichtenhefterstellung, technische Realisierung und Inbetriebnahme sowie Begleitung der Betriebsphase, im Auftrag des SWR verantworten.

Bereits im Vergabeverfahren legte der Sender besonderen Wert auf die Ausarbeitung eines zukunftsweisenden Konzepts, das auf einer IT-basierenden Infrastruktur aufbaut. Die Wahl geeigneter Hersteller und Produkte war für Wellen+Nöthen daher während der Angebotsphase ein entscheidender Prozess. "Als Generalunternehmer ist es unsere Aufgabe, eine Lösung aus innovativen Produkten verschiedenster Hersteller festzulegen. Hierfür haben wir über viele Wochen Gespräche und technische Machbarkeitsanalysen mit einer Auswahl an Herstellern durchgeführt, um dem SWR ein massgeschneidertes Konzept anbieten zu können", so Timo Punke, verantwortlich im Projektvertrieb bei Wellen+Nöthen.

Mit der nun beginnenden Planungsphase entsteht im neuen Stuttgarter Funkhaus einer der fortschrittlichsten Produktionskomplexe Deutschlands. Im Bereich der technischen Umsetzung wird Wellen+Nöthen unter anderem die Systemkomponenten und Prozesse des zentralen Media Asset Management-Systems (MAM) definieren und dieses als funktionsübergreifende Steuerungseinheit für die Sendeabläufe implementieren. In den weiteren Auftragsteilen, wie beispielsweise Ingest, Playout, zentraler Speicher, Studioautomation sowie Video-, Audio- und Grafikbearbeitung, wird dabei der komplexe IT-gestützte Technologieansatz konsequent weiterverfolgt. Besondere Herausforderung ist in diesem Zusammenhang die Entwicklung spezifischer Konnektoren zwischen den einzelnen Systembereichen, um so einen prozessübergreifend einheitlichen Austausch von Daten zu ermöglichen.

"Die hohe Komplexität des Projekts ist eine vielschichtige Herausforderung. So ist es von besonderer Bedeutung, die verschiedenen eingesetzten Produkte optimal zu vereinen, um die genauen Vorstellungen des SWR über seine künftigen audiovisuellen und IT-basierten Workflows zu erfüllen. Nach der intensiven Vorbereitung im Vergabeverfahren freuen wir uns sehr, das künftige Herzstück der neuen SWR-Produktion am Standort Stuttgart umzusetzen und nun in den praktischen Teil des Projekts einzusteigen", so Daniel Url, kaufmännischer Leiter bei Wellen+Nöthen.

Die Aufnahme des Betriebs im neuen Stuttgarter Funkhaus ist für den Sommer 2011 geplant.

Pressekontakt:

CONTACT: Björn Korb, plus4media GmbH, Telefon:  
+49-(0)-221-97-77-67-11, [bjoern.korb@plus4media.de](mailto:bjoern.korb@plus4media.de)

Originaltext:

Wellen+Nothen GmbH

Pressemappe:

<http://www.presseportal.de/pm/81509/wellen-nothen-gmbh>

Pressemappe als RSS:

[http://presseportal.de/rss/pm\\_81509.rss2](http://presseportal.de/rss/pm_81509.rss2)